

Niddatal, 18. Januar 2021

PRESSEMITTEILUNG

Bündnis 90/Die GRÜNEN Niddatal starten klimafreundlich in den Kommunalwahlkampf

Die GRÜNEN Niddatal haben ihr Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2021 online veröffentlicht und starten in den Wahlkampf. Da der Kommunalwahlkampf in diesem Jahr keine Wahlstände und Tür-zu-Tür Wahlkampf erlaubt, haben sich die GRÜNEN Niddatal etwas einfallen lassen. Die Kandidat*innen auf der GRÜNEN Liste Niddatal sind ab sofort mit einem grünen Velomobil (der Elektromotor wird mit Ökostrom betrieben) in den Niddataler Stadtteilen zu sehen. Damit zeigen die GRÜNEN welche Mobilitätslösungen möglich sind. „Eine nachhaltige Stadtentwicklung, so wie sie die GRÜNEN Niddatal verstehen und im Wahlprogramm verankert ist, beinhaltet Umweltschutz und soziale Aspekte. Dazu gehören auch moderne Mobilitäts- und Verkehrskonzepte und eine barrierefreie Stadtplanung.“ erläutert der Parteivorsitzende Oliver Seuss. Die Bedürfnisse der immer älter werdenden Bevölkerung sind ebenso zu berücksichtigen, wie die der Jugend. Dazu wollen die GRÜNEN die Jugendlichen in kommunale Entscheidungsprozesse einbinden z.B. durch die Einrichtung eines Jugendparlaments und sie einladen, aktiv an ihrer Zukunft mitzuarbeiten und Niddatal mit zu gestalten. Niddatal bewegt sich an der Schnittstelle zwischen dem ländlichen Raum und der Stadt Frankfurt und ist daher aus GRÜNER Sicht mit Augenmaß und ohne Verlust der eigenen dörflichen Identitäten der jeweiligen Stadtteile zu entwickeln.

Niddatal soll für alle Niddataler*innen ein lebens- und liebenswerter Ort sein. Ein wesentlicher Punkt für Lebensqualität ist die Sicherstellung der allgemeinärztlichen Grundversorgung. Daher sehen die GRÜNEN Niddatal die Kommune als aktive Akteurin der Gesundheitsprävention und -versorgung. Wo die Versorgung bisher noch nicht optimal funktioniert, werden sich die GRÜNEN laut dem Fraktionsvorsitzenden Markus Nikleniewicz, dafür einsetzen, dass kommunale Handlungsspielräume genutzt werden. „Gerade in der aktuellen Situation mit der Corona-Pandemie zeigt sich, dass die vorhandenen Arztpraxen, die alle am Limit arbeiten, entlastet werden müssen. Die Gründung eines Ärztehauses mit Allgemein- und Fachmedizinerinnen und der Ausbau von medizinischen Heilberufsangeboten stehen dazu im Wahlprogramm der GRÜNEN Niddatal.“ so Nikleniewicz.

Das gesamte Wahlprogramm ist auf der Website nachzulesen und steht als PDF zum Download bereit unter: <https://www.gruene-niddatal.de/>

GRÜNE Niddatal auf Facebook: <https://www.facebook.com/GrueneNiddatal>

GRÜNE Niddatal auf Instagram: <https://www.instagram.com/grueneniddatal/>



Das GRÜNE Wahl-/Velomobil



Marielle Loos (Parteivorsitzende Ortsverband Bündnis 90/Die GRÜNEN Niddatal, GRÜNE Liste Platz 7) im GRÜNEN Wahl-/Velomobil.